


Die Regionaldirektorin	
Drucksache Nr.: 13/1489	

	08.08.2019
Berichtsvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Wirtschaftsausschuss	zur Kenntnis	17.09.2019	

**Betreff: Angelegenheiten der AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH
- Konzernabschluss zum 31.12.2018**

Der Wirtschaftsausschuss nimmt den Bericht über den Konzernabschluss zum 31.12.2018 der AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Der Konzernabschluss zum 31.12.2018 der AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH wurde von der ELT AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft geprüft. Am 07.06.2019 wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.

Es wird ein Konzernjahresüberschuss von 10,0 Mio. € ausgewiesen, von dem rd. 7,0 Mio. € in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt werden. Für 2018 wird somit ein Konzernbilanzgewinn von 3,0 Mio. € ausgewiesen. In gleicher Höhe soll die Konzernmuttergesellschaft - wie im Vorjahr - eine Ausschüttung in 2019 (für 2018) aus ihrem Bilanzgewinn an den RVR vornehmen.

Lagebericht/Prognose:

Der Prognosebericht orientiert sich aufgrund der starken Prägung des Konzerns durch die Konzernobergesellschaft an der AGR. Dies vorausgeschickt wird für das Geschäftsjahr 2019 bei einem Durchsatz der IM-Linien leicht unter und der SM-Linien leicht über dem Niveau des Jahres 2018 mit leicht rückläufigen Umsatzerlösen gerechnet. Des Weiteren werden, von dem Niveau des Vorjahres ausgehend, moderat höhere Anlieferungsmengen

im Deponiebereich prognostiziert. Vor diesem Hintergrund ergibt sich für das Jahr 2019 bei leicht sinkenden Umsatzerlösen sowie entfallenden Zusatzergebnissen und Einmaleffekten ein positives Ergebnis. Die Eigenkapitalquote wird voraussichtlich erneut weiter steigen. Bedingt durch hohe Auszahlungen im Bereich der Deponienachsorge und Investitionen im Bereich des RZR sowie die Erweiterung der Schlackenbehandlung ergibt sich ein planmäßiger Rückgang der liquiden Mittel im Jahr 2019. Die Finanzlage der AGR bleibt weiterhin stabil.

Die Erläuterungen zu wesentlichen Inhalten und Veränderungen in der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung (**Anlage 1**) geben zusammenfassend einen Einblick in den Jahresabschluss 2018.

Ergänzende Informationen sind dem ausführlichen Lagebericht (**Anlage 2**) zu entnehmen.

Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:

1. Teilergebnisplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Vorgangs-Nr. _____

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2020	2021	2022	2023 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2020	2021	2022	2023 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe					
Abweichungen ¹					

2. Teilfinanzplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Investitions-Nr. _____

Teilfinanzplan	Lfd. HH-Jahr	2020	2021	2022	2023 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2020	2021	2022	2023 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe					
Abweichungen ¹					

¹ Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 43 Abs. 3 GemHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
 Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
Eckei, Adrienne	Holtmann, Thomas	Bereich II Wirtschaftsführung	
Akt.zeichen		Schlüter, Markus	